

# Gian Carlo Menotti: Goya (1986)

## Opera su libretto proprio

Textdichter: Gian Carlo Menotti (1991 revidiert)

Verlag: G. Schirmer, New York

Bemerkung: In der Oper „Goya“ von Giancarlo Menotti wird in folgenden Teilen auf Goyas Bilder Bezug genommen: Ouvertüre / Übergang 1. Akt, 1. Szene: Serie der „Majas“ und „Majos“, die Goya zwischen 1774 und 1790 für die Königliche Tapisserie-Manufaktur anfertigte. 1. Akt, 2. Szene: Goya und die Herzogin von Alba im Atelier des Palastes, Goya beginnt mit Portraits der Herzogin. Goya hat zur Herzogin von Alba zwei Gemälde sowie mehrere Zeichnungen angefertigt. 2. Akt, am Königshof: Portrait der Königsfamilie Karls IV., das Goya zwischen 1800 und 1801 erstellte. 3. Akt, Finale: diverse Szenen des sterbenden Goya, die seinen Bildern nachempfunden sind, z.B. der „Erschießung der Aufständischen“ von 1814.

Kunstwerk(e):

Francisco José de Goya: [Kein Bezug zu einem Einzelkunstwerk]

---

This work is licensed under CC BY 4.0 Creative Commons Attribution 4.0 International

ao. Univ.-Prof. Dr. Monika Fink-Naumann

monika.fink@uibk.ac.at

Institut für Musikwissenschaft / Department of Musicology

Universität Innsbruck / University of Innsbruck

Haus der Musik

Universitätsstraße 1

A - 6020 Innsbruck